

CLASSIC DRIVER

5 Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Es ist Donnerstag und das bedeutet, dass wir wieder fünf erstklassige Sammlerautos ausgewählt haben, die Sie um den Schlaf bringen könnten. Wenn schon das günstigste Auto auf der Liste das Ferrari-Emblem trägt, dann ahnen Sie schon, dass der Classic Driver Markt diesmal besonders rassic wird.

Bingo!



Ich denke, man durchaus behaupten, dass in zehn Jahren, wenn der Verbrennungsmotor eine Erinnerung ist, die 997-Baureihe des Porsche 911 als Krönung des analogen Sportwagens gefeiert werden wird. Der 997 war der letzte Elfer bevor die elektrische Lenkung und größere Volumina bei den Karosserien mit den 991-Modellen zur Norm avancierten. Von der 997-Baureihe gilt der GTS, als das Modell, bei der die beste Balance zwischen Dynamik des Handlings, Komfort und Alltagstauglichkeit erreicht wurde. Dieser [Carrera 4 GTS von 2012](#) mit manueller Schaltung und einer Low mileage von nur 23.400 Meilen ist für uns der moderne Klassiker, bei dem man einfach Bingo rufen muss.

Geboren, um zu siegen



Von allen diesen großen bösen Mercedes ist der 190E EVO2 – gebaut, um mit dem legendären E30 M3 von BMW zu konkurrieren – besonders grimmig. Mit einem Front Splitter, der locker Kaugummi vom Asphalt schabt und mehr Beflügelung als ein KFC, sieht dieser [190E EVO 2 von 1990](#) wie der perfekte Vertreter einer seltenen Spezies aus. Tatsächlich wurden nur 500 dieser aberwitzigen Sportlimousinen in Blauschwarz Metallic gebaut – mit zwei anderen in Silber – und vor Ihnen sehen sie Nummer 187. Obwohl er wirkt, als hätte er vornehmlich Garagenluft geschnuppert, muss er sehr aktiv gewesen sein, denn auf dem Tacho stehen etwas über 60.000 Meilen. Dass dieses Biest soviel Auslauf hatte, sollte für den künftigen Eigner durchaus beruhigend sein. Wenn Ihnen eine gewisse Präsenz auf der Straße nichts ausmacht, dann haben Sie hier den richtigen Kandidaten gefunden.

Meisterstück aus Modena



Hier ist ein weiteres Beispiel für ein Auto, das zum modernen Klassiker aufsteigt. Mit einem manuellen Gate-Sechsganggetriebe und einem V8 mit flachplaniger Kurbelwelle ist dieser [Ferrari 360 Modena von 2002](#) nichts anderes als fahrerisches Nirwana. Konfiguriert in der Understatement-Farbe Nürburgring Silver ist dieser 360 für den Enthusiasten, der immer ein springendes Pferd wollte, das kein großes Aufsehen erregt. Dieses Auto hat bereits einen Menschen 33.555 Meilen lang glücklich gemacht – er wartet darauf, wieder ein breites Grinsen im nächsten Käufer zu erzeugen. Ganz ehrlich? Selten hat ein 360 so betörend gewirkt.

Die Vorkriegs-Premiere



Sich für ein Vorkriegsmodell zu entscheiden, war noch nie günstig, aber mit diesem [Riley 9 Brooklands von 1928](#) ist die Schwelle zum historischen Motorsport fast ein Katzensprung, denn man braucht hier kein Alfa Romeo- oder Bugatti-Budget. Diese rote Rakete wurde 2019 von einem Spezialisten für diese Epoche umfassend restauriert und besitzt zudem die ASI Gold Plate-Zertifizierung sowie neue Reifen und Bremsen. Er soll startklar sein, oder zumindest so startklar, wie man das von einem Auto erwarten darf, in das sich schon ein Jahrhundert des Fahrens eingeschrieben hat. Es wäre ein wunderbarer Start zu einer Zeitreise, als Bitcoins und NFTs auf nur das Gefasel eines wirren Visionärs waren.

Auch das ist ein Volkswagen



Liebe Leser, das ist ein [Bugatti Chiron von 2017](#). Aber das wussten Sie schon. Wahrscheinlich wird er in die Geschichte als Tyrannosaurus Rex unter den Straßenwagen mit Verbrennungsmotoren eingehen. Er ist die Kampfansage des Konzerns an die Gesetze der Physik und wahrscheinlich der Gipfel an Ausschweifung im 21. Jahrhundert. Und ist er nicht atemberaubend? Konfiguriert in der sehr teuren Option einer komplett freigelegten Karbonfaser-Karosserie in Blue Royal, macht er keinen Hehl aus den 3,2 Millionen Dollar, die der nächste Käufer in ihn investieren muss. Das Ledercockpit in Beige unterstreicht weiter seine Erscheinung. Wahrscheinlich nicht überraschend für ein Auto aus dieser exklusiven Riege, wurde er seit er aus der Fabrik in Molsheim rollte, nicht einmal 4.000 Meilen bewegt. Man kann sich direkt vorstellen, wie neu und frisch duftend er sich dem nächsten Eigner präsentiert.

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/5-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-38>
© Classic Driver. All rights reserved.